

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

86 (27.3.1901) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 86. Drittes Blatt.

Mittwoch den 27. März

(folgt ein viertes Blatt.) 1901.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 28 585. II. Die Benützung des Karlsruher Exerzierplatzes betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß die Königl. Kommandantur das Betreten des Karlsruher Exerzierplatzes während des Exerzierens durch Warnungstafeln verboten hat.

In gleicher Weise wurde angeordnet, daß Spielgesellschaften nur mit Genehmigung des Generalkommandos und nur an Sonn- und Festtagen den Platz betreten dürfen.

Zu widerhandlungen werden nach §. 368^o R.St.G.B. bestraft.

Karlsruhe, den 23. März 1901.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 29 261. IV. Die Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung betreffend.

In Gemäßheit des §. 105 des Invalidenversicherungsgesetzes vom 13. Juli 1899 bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß bei dem Schiedsgerichte für Arbeiterversicherung für die Kreise Karlsruhe und Baden, welches mit Wirkung vom 1. Januar 1901 an die Stelle der bisherigen nach Berufsgenossenschaften errichteten Schiedsgerichte getreten ist, von Großherzoglichem Ministerium des Innern als Vorsitzender Verwaltungsgerichtsrat Wirth in Karlsruhe und als stellvertretende Vorsitzende die Verwaltungsgerichtsräte Wendtner, Müller und Holzmann daselbst ernannt worden sind.

Karlsruhe, den 23. März 1901.

Großh. Bezirksamt.
Schmitt.

Bekanntmachung.

Nr. 29 467. III. Das hausweise Feilbieten von Gegenständen durch schulpflichtige Kinder betreffend.

Mit Rücksicht auf das im Frühjahr jeweils stattfindende hausweise Feilbieten von Blumen, Obst, Backwaren u. dgl. in Wirtschaften und an offener Straße durch schulpflichtige Kinder geben wir Nachstehendes bekannt:

1. **Wirtte**, welche Schülern, die das forsbildungspflichtige Alter noch nicht überschritten haben, den Besuch ihrer Wirtschaften entgegen dem durch Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 9. Juli 1879 ausgesprochenen Verbot gestatten, ohne daß die Schüler von ihren Eltern oder andern geeigneten Fürsorgern begleitet sind, haben Geldstrafe bis zu 20 M. zu gewärtigen.
2. **Schulpflichtigen Kindern** ist durch Entschließung des Ortschulrats der Residenz vom 14. Januar 1884 das Feilbieten und Verkaufen von Sträußchen in Wirtschaften, durch ortspolizeiliche Vorschrift vom 2. Mai 1884 das Feilbieten von Blumen, Obst und Backwaren auf den Straßen und öffentlichen Plätzen der Stadt verboten, übrigens auch nach §. 42 b leg. Abs. Gew.Ordn. untersagt. Zuwiderhandlungen werden entweder Seitens der Schulbehörde oder Seitens der Polizeibehörde geahndet.
3. **Gegen Eltern und sonstige Fürsorger**, deren schulpflichtige Kinder oder Pflöglinge sich entgegen vorstehender Verbote in Wirtschaften oder auf den Straßen und öffentlichen Plätzen der Stadt umhertreiben, wird wegen Verwahrlosung ihrer Pflöglingskinder in Bezug auf Aufsicht (§. 98 R.St.G.B.), gegebenen Falls auch wegen Verleitung des Kindes zum Bettel, wegen Nichtabhaltens hiervon nach §. 361^o R.St.G.B. oder auf Grund der §§. 42 b und 148 Ziff. 7 d der Gewerbeordnung strafend vorgegangen werden.

Karlsruhe, 23. März 1901.

Großh. Bezirksamt.
Dr. Hartmann.

Vereinsbank Karlsruhe,

e. G. m. u. S.

Wir ersuchen, die Einlagebücher zur Abrechnung einzureichen.

3.1.

Der Vorstand.

2.2.

Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

Mittwoch den 27. März, Abends 1/2 9 Uhr,

Compagnie-Versammlung

bei Kamerad Dannheimer (s. Kronprinzen).

J. Spitzfaden.

Wagmeister.

2.1. Die Stelle eines Wagmeisters der Brückenwage an der Gillingenlandstraße ist auf den 1. April d. J. neu zu besetzen. Bewerber wollen ihre schriftlichen Angebote an Baumeister Ludwig Reib, Durlacher Allee 47 dahier, bis längstens den 29. d. Mts. einreichen.

Act.-Gef. Bauwerks-Brückenwage
Karlsruhe.

Bekanntmachung.

3.1. Dienstag den 2. April, Vormittags 9 Uhr, werden im Postgebäude, Kaiserstraße 217 (Eingang Stephanstraße, rechte Thurmhür, 1. Stock), die unanbringlich gebliebenen Sendungen meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Karlsruhe (Baden), 25. März 1901.
Kaiserliche Oberpostdirection.
J. B.
Hennemann.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Auguststraße 18 und Karlstraße 98 sind schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon und Veranda nebst Küche und üblichem Zugehör theils auf 1. Juli, theils für sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

— Bismarckstraße 31 (gegenüber dem Gymnasium) ist der 2. Stock von 8 Zimmern und allem Zugehör nebst großem Garten zum Preis von 1800 M. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstraße 40 im 3. Stock.

* Degenfeldstraße 8 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtshaus.

— Douglasstraße 10, Ecke Akademiestraße, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, ober 3 Treppen hoch.

Durlacherstraße 55 sind 8 Wohnungen, bestehend in 1 Zimmer mit Küche, 2 Zimmern mit Küche und 3 Zimmern mit Küche, per April oder später billig zu vermieten. Ordentliche Leute bevorzugt. Näheres Kaiserstraße 81/83 im Laden.

2.1. Friedenstraße 20 ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, gemeinschaftlicher Waschküche und Trockenspeicher auf April oder später zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock.

*3.1. Hirschstraße 3a ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Veranda, Küche, Gasheizung, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen u. s. w. wegen Ableben der Bewohnerin an ruhigen Haus halt auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Einzu sehen von Montag Nachmittag an. Auskunft im 2. Stock.

*2.1. Karlstraße 57 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Veranda, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellern ic. sofort oder der 1. Stock von 4 größeren Zimmern ic. auf 1. April zu vermieten.

2.1. Karl-Wilhelmstraße 7 ist eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten.

*2.1. Bachnerstraße 11 ist eine 4 Zimmer-Wohnung mit Mansarde und allem Zugehör für 620 M. auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Lessingstraße 25 ist der zweite Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern mit Alkov, Küche, Keller, Waschküche und Trockenspeicher, auf 1. Juni zu vermieten. Näheres parterre.

* Luisestraße 39 ist im Hinterhaus, 3. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, das eine kann als Küche benützt werden, Keller und Speisekammer auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

*2.1. Mathystraße 10 ist auf 1. April und 1. Juli je eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Badezimmer nebst Zugehör zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch links, von 11 - 1/2 1 und 2 - 5 Uhr.

* Ruppurrerstraße 62 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Antheil an Waschküche und Trockenständer, auf 1. April oder auch 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

*2.1. Soffienstraße 53 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Miete 700 Mark. Einzufragen von 10 - 12 und 2 - 4 Uhr. Näheres Adlerstraße 43 im 4. Stock.

* Berderstraße 19 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau.

*3.1. Winterstraße 34 ist eine Wohnung im 4. Stock von drei nach der Straße gehenden Zimmern mit Küche und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

*2.1. Duracherstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist ein freundliches, unmobiliertes Zimmer mit Kochofen, Vorplatz und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

12.1. Kaiser-Allee 97 ist im 4. Stock eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad etc., per 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstr. 24, parterre.

4 Zimmer-Wohnung mit Badezimmer, Balkon, Veranda, 2 Mansarden, 2 Kellern etc. Sonntagstraße 1 im 3. Stock per sofort oder später beziehbare zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Douglasstraße 22 im 2. Stock. 6.1.

Vorholzstraße 11 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie auf Juli billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Schützenstraße 52 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern und einem Badezimmer per 1. Mai preiswerth zu vermieten. Näheres daselbst. *2.1.

*2.1. Amalienstraße 77 ist eine freundliche Mansardenwohnung, nach dem Garten gelegen, von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock.

Kaiserstraße 229, Ecke Hirschstraße, ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer etc., wegen Versetzung per 1. April zu vermieten. Es kann auch Stallung ganz in der Nähe mitvermietet werden. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Laden zu vermieten. — Kaiserstraße 223, Schattenseite, nächst der Hauptpost, ist der große Laden mit 3 Schaufenstern, 80 qm Fläche, sowie der daranstoßende kleinere Laden sammt Wohnungen zu vermieten. Näheres daselbst im photogr. Atelier.

Südstadt.

4.1. Ein schöner Laden, worin ein gangbares Spezereigeschäft betrieben wird, ist nebst Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Offerten unter Nr. 2203 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

* Zwei Wohnungen von je 3 - 4 Zimmern und Zugehör, wenn möglich in einem Hause, von kinderlosen Leuten auf 1. Juli zwischen Adler- und Westendstraße gesucht. Offerten unter Nr. 2209 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine kinderlose Familie, 2 Personen, sucht eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör in einem besseren, ruhigen Hause auf 1. Juli. Offerten bittet man unter Nr. 2208 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Eine Wohnung im westlichen Stadttheil im Preis von ca. Mk. 700.— wird auf 1. Juli für 3 erwachsene Personen gesucht. Offerten unter Nr. 2185 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird von einer kinderlosen Familie eine Wohnung von 1 oder 2 Zimmern mit Küche auf 1. April in der Oststadt. Offerten sind unter Nr. 2189 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gesucht wird auf 1. Juli im westlichen oder südwestlichen Stadttheil von ruhiger Familie eine Wohnung von 4 kleinen Zimmern, 1. oder 2. Stock bevorzugt. Adressen mit Angabe des Preises unter Nr. 2190 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5 Zimmer-Wohnung, wenn möglich mit Geschäftslokal im Parterre-Hinterhaus und größerem Keller, per 1. Juni gesucht. Weststadt bevorzugt. Offerten unter Nr. 2200 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

3 Zimmerwohnung in der Südweststadt gesucht auf 1. Juli event. früher im 1. oder 2. Stock von kleinerer Familie. Offerten unter Nr. 2186 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht *2.1. eine Wohnung von 4 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli d. J. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2202 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht eine Wohnung von 8-10 Zimmern mit Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2180 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zu miethen gesucht wird ein Haus von ungefähr 8-12 Zimmern auf 1. Juli oder Oktober. Agenten verbeten. Ges. Offerten mit Preisangabe unter S. 1044 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, I.

Zimmer zu vermieten. *3.1. Ein unmobiliertes, freundliches Zimmer ist zu vermieten: Goethestraße 24, parterre.

* Ein schön mobiliertes Zimmer ist mit ganzer Pension sofort oder auf 1. April zu vermieten: Thurmstraße 7a, Café Bauer, 4 Treppen hoch.

*2.1. Karlstraße 39 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut mobiliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein mobiliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten: Schützenstraße 10 im 4. Stock.

* Grenzstraße 10a ist ein nach der Straße gehendes, zweifelhaftes, gut mobiliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich oder auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

* Ein gut mobiliertes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten; event. kann auch ein großes, unmobiliertes Zimmer vermietet werden: Augartenstraße 28 im 3. Stock.

2.1. Ein schönes Parterre-Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, hübsch möblirt, ist auf sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Näheres Friedenstraße 20.

Kaiserstraße 235, 3. Stock, ist ein sehr großes, fein mobiliertes Zimmer an zwei junge Kaufleute zu vermieten. Preis mit Kasse für zwei Herren 40 Mark.

Wohn- und Schlafzimmer, gut möblirt, in ruhigem Hause, sofort oder auf 1. April zu vermieten, event. mit Klavierbenützung: Hirtel 14, 3. Stock, Adlerstr.: Ecke, ganz nahe am Markt- und Schloßplatz.

Zimmer, hübsch möblirt, mit Balkon, auf sofort billig zu vermieten; Kaiserstraße 33, 3 Treppen hoch.

Großes Wohn- u. Schlafzimmer, schön möblirt, an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Preis für 2 Herren 50 Mark mit Kasse. Näheres Kaiserstraße 235, 3. Stock.

12.1. **Kaiserstraße 229,** Ecke Hirschstraße, ist ein großes **Maler-Atelier** per 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

2.1. **Vereinslokal** zu vergeben: Kaiserstraße 16.

Große Seufcheuer alsbald billig zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Zimmer-Gesuch. * Ein Herr sucht ein möbliertes Zimmer in der Nähe des Hauptbahnhofes bis 1. April. Ges. Offerten unter Nr. 2184 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6.1. **Hypothekengelder** an I. Stelle sind auszuliehen. Offerten sind unter Nr. 2191 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

18000 Mark sind per 1. Mai auf II. gute Hypothek auszuliehen. Offerten unter Nr. 2198 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

15000-22000 Mark werden als II. Hypothek auf ein rentables Haus aufzunehmen gesucht. Anträge unter Nr. 2204 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek gesucht. * Mark 12000.— auf ein Haus in der Weststadt für 28. April gesucht. Offerten unter Nr. 2182 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Mk. 12000-15000,** II. Hypothek, auf ein sehr gut rentirendes Haus von sehr pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 2181 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

9000 Mark werden auf II. Hypothek auf ein im westlichen Stadttheil gelegenes Haus alsbald zu leihen gesucht. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2201.

2000 Mark von pünktlichem Zinszahler auf ein halbes Jahr gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 2205 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Dienst-Anträge. * Jüngerer Mädchen findet auf 1. April gute Stelle. Näheres Klauereckstraße 9 im 1. Stock. Zu kleiner Familie wird ein ordnungsliebendes, perfekt kochendes Mädchen auf 1. April oder früher gesucht. Näheres Guttschstraße 5 im 3. Stock.

* Zu einer kleinen Beamtenfamilie wird auf 1. oder 15. April ein braves, ehrliches j. Mädchen für Hausarbeit gesucht: Soffienstraße 81b im 2. Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit besorgt, wird zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

* **Fleißiges, reinliches Mädchen,** welches kochen kann, findet auf 1. April Stelle: Gartenstraße 36a, parterre.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches alle Hausarbeit gut versteht, wird auf 1. April gesucht: Kaiserstraße 189 im 3. Stock.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet auf 1. April Stelle: Karlstraße 13a, 4. Stock. *2.1.

Dienst-Gesuch. * Ein besseres Mädchen sucht Stelle bei kleiner Familie sofort oder bis 1. April. Näheres Ritterstraße 32 im 2. Stock des Hinterhauses. Ebenfalls ist ein gut erhaltener Kinderliegewagen mit Summitreifen zu verkaufen.

Zahntechniker-Gesuch.

2.1. Suche für mein Laboratorium einen durch- aus tüchtigen Techniker per sofort zur Ausbil- dung event. festes Engagement. Offerten mit Gehalts- angabe beliebe man unter Nr. 2207 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schneider,

tüchtige, finden sofort in oder außer dem Hause Beschäftigung bei J. Blumenstetter, Adler- straße 27. *2.1.

Comptoiristin

mit flotter, schöner Handschrift für ein Detail- geschäft per 1. April zu engagieren gesucht. Of- ferten unter Nr. 2196 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

Tüchtige Tailen- und Jaquettesarbeiter

werden bei dauernder Beschäftigung und guter Bezahlung per sofort gesucht. Auch können Lehr- mädchen für Kleidermacherei sich melden bei

Olof Forsberg jr.,

Amalienstraße 57, 2. Stock.

F. 2.1. 1 Hotelköchin,

1 Restaurantköchin für hier und aus- wärts gesucht. Bureau C. Fahr, Ritterstraße 6.

*3.1. G e s u c h t

auf sogleich, event. etwas später, ein älteres, er- fahrener, zuverlässiges Kindermädchen für zwei Kinder im Alter von 2 und 4 Jahren. Scharbern erwünscht. Zu melden Kochstraße 7 III.

2.1. Mädchen,

das selbstständig kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, mit guten Zeugnissen, per sofort oder auf Ostern gesucht: Steinstraße 29, parterre.

Mädchen-Gesuch.

* Auf's Land in eine Wirtschaft wird ein sauberes, fleißiges Mädchen auf 1. April gesucht. Näheres Wilhelmstraße 43 im 4. Stock.

Zuverlässiges Mädchen

wird zu Kindern gesucht, wovon das jüngste 2 1/2 Jahre alt ist: Kriegstraße 23.

Gesucht wird auf sofort

oder 1. April ein reinliches, fleißiges Mädchen für allein: Eitlingerstraße 15 im 1. Stock. *2.1.

F. 2.1. Mädchen

welche bürgerlich kochen können, in Privat, mehrere Haus- und Küchenmädchen für gute Restaurants gesucht. Bureau C. Fahr, Ritterstraße 6.

Als Stütze der Hausfrau

wird ein junges Mädchen aus guter Familie auf 15. April gesucht. Zu erfragen Baldstraße 36 im 1. Bad.

*2.1. G e s u c h t

ein junges Mädchen tagsüber zu zwei Kindern. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 3, 3. Stock links.

Köchin-Gesuch.

* Zum Sonntag den 31. ds. Mts. (Konfir- mationsfest) wird eine durchaus tüchtige Köchin gesucht. Offerten unter Nr. 2187 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Zur gründl. Erlernung der

Zahntechnik

kann auf Ostern ein junger, strebsamer Mann in die Lehre treten bei

Dr. of Dental Surgery

Aug. Kühling,

Kaiserstraße 124 a.

Lehrling gesucht.

*2.1. Ein Junge, welcher Lust hat, das Posam- entiergeschäft zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei Aug. Wiedemann, Posamentier, Kreuzstraße 26.

Jüngerer Hausburichen

sucht per sofort

E. Cohen,

Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

F. 2.1. Hausbursche,

tüchtiger, für Restaurant auf 1. April ge- sucht durch C. Fahr, Ritterstraße 6.

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine zuverlässige Monatsfrau wird auf einige Stunden des Tages sofort gesucht: Zähringer- straße 56 im 3. Stock.

Eine zuverlässige

Monatsfrau,

welche unabhängig ist und den ganzen Tag über tätig sein kann, wird sofort zu einer kleineren Familie gesucht. Näheres Scherstraße 14.

G e s u c h t

wird auf 1. April eine zuverlässige, reinliche

Kauffrau gesucht

auf 1. April: Baldstraße 10, 2. Stock.

Zum Wecktragen

werden zwei Kinder gesucht: Akademiestraße 65. Ebenfalls wird ein Korb oder ein gebrauchtes Kindewägelchen zu kaufen gesucht.

Ein junger Techniker,

der ein Semester der Baugewerkschule besucht hat und sich auf einem Bureau weiter ausbilden möchte, sucht eine Stelle. Näheres im Kontor des Tag- blattes.

Tüchtiger Schlosser,

selbstständiger Arbeiter, verheiratet, in Bau- und Maschinen Schlosserei erfahren, sucht dauernde Arbeit. Offerten unter Nr. 2188 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

Stellenvermittlung

des

Marianischen Mädchenschulz-Bereins

Karlsruhe.

Bureau: Herrenstraße 23.

I. Bei Herrschaften

a. suchen eine Stelle:

Ein Fräulein mit Sprachkenntnis als Erziehlerin zu größeren Kindern, mehrere Fräulein als Stütze der Hausfrau, Haushälterinnen und Kranken- pflegerinnen, eine ältere Köchin in kleine Familie, eine Kinderfrau zu einem kleinen Kinde, Zimmer- und Kindermädchen, Putz- und Waschfrauen;

b. finden eine Stelle:

Versekte und bürgerliche Köchinnen auf's Ziel bei hohem Lohn in Karlsruhe, Baden, Bruchsal, Brüssel, Darmstadt, Eitlingen, Freiburg, Köln, Mannheim, Pforzheim, Philippsburg, Rastatt, Weingarten, Worms, Mädchen für alle Hausarbeit, Zimmer- und Kindermädchen, auch solche, die noch nicht gedient haben, ein Mädchen, gewandt im Hand- und Maschinennähen.

II. Auf einem Bureau

suchen eine Stelle:

Gebildete Fräulein als Bedienerinnen oder Buch- halterinnen.

NB: Stellensuchende haben nichts zu zahlen. Herrschaften zc. zahlen 50 K Einschreibgebühr. Für auswärts bittet man eine 10 K Briefmarke beizufügen.

*3.1. Hotel-, Wirtschaft-, u. Privat- personal aller Art sucht und findet Stellen hier und auswärts durch C. Rein- hardt sen., Karlstraße 25 im Hinter- haus, 3. Stock.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von Jos. Flumm, Kleidermacher,

5 Herrenstr. 5, Seitenbau links, eine Treppe hoch. Suche Arbeiter auf schöne Reparatur. *4.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine alleinstehende Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen sowie zum Spülen in Wirt- schaften. Näheres Akademiestraße 57 im 4. Stock.

Modes.

*3.1. Hüte und alle anderen Putzarbeiten werden billig und schön gefertigt: Goethestraße 24, parterre.

Eine Büglerin

sucht noch einige Kundschaft im Ausbügeln, pro Tag 1,80 K: Kaiserstraße 112 bei Müller, Hinter- haus, 2. Stock.

Achtung.

* Das Anspolzen und Aufwischen von Möbeln wird auf das Beste besorgt. Zu erfragen Ruppurrerstraße 20, Haus 4, 2. Stock.

Geschäfte

der Mercerie, Wolle, Weißwaaren-Branche werden unter günstigen Bedingungen eingerichtet. Offerten unter Nr. 2197 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren

wurde am Sonntag Abend zwischen 6-7 Uhr von der Waldstraße über Karl-Friedrichstraße bis zum Wegplatz eine goldene Vorstecknadel. Gegen Belohnung abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Dienstag den 19. d. M. blieb auf einer Bank des Klosterwegs ein Spazierstock mit silbernem Griff liegen. Abzugeben gegen Belohnung Bismarck- straße 79 im 3. Stock.

Verloren

wurde am Sonntag Nacht von einem armen Soldat ein Portemonnaie mit Inhalt vom Ludwigshof bis Friedenstraße. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Friedenstraße 9 bei Vogel abzugeben.

Verloren

wurde Sonntag Abend ein Brillantring. Gegen gute Belohnung abzugeben: Kaiser- straße 227 im 2. Stock.

Ein junger Hund,

schwarz und weiß mit einem roten Kopf ist zuge- laufen und binnen 8 Tagen abzuholen gegen Ent- schädigung bei August Weber, Welschen- reuth.

Herrschaftshaus

7 Zimmer, Bad im Stodweil, seine Lage, großer Garten, billig zu verkaufen. Als Anzahlung werden Wertpapiere oder guter Restkaufschilling entaegen- genommen. Gest. Offerten unter Nr. 2223 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.1.

Geschäftshaus,

neu, rentierend, nächst dem Polytechnikum, vor- zugeweise für Papiergeschäft geeignet, 2 Läden, billig bei K. 15-20000 Anzahlung zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 2199 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Für Spekulant.

*2.1. In der Nähe von Karlsruhe verkaufe zu billigem Preise zwei Aecker, solche eignen sich für Bauunternehmer oder auch für Gärtner. Of- ferten unter Nr. 2183 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

Zu verkaufen

sind 1 kleiner Handpfeifenwagen, 1 Firma- schild und 2 Reishretter: Bernhardtstraße 1 im 2. Stock rechts.

* Ein zweithüriger, gut erhaltener Schrank ist zu verkaufen: Gartenstraße 19 im 3. Stock.

2.1. Ein gebrauchtes, gut erhaltenes Styria-

Fahrrad ist billig zu verkaufen: Klauprecht- straße 16 im 4. Stock rechts.

Gebrauchte, gute Dach-Kanäle

werden zu kaufen gesucht. Näheres Kaisers- straße 81/82.

* **Zu kaufen gesucht**
ein nur gut rentables Haus vom Selbstverkäufer, welcher als Anzahlung eine II. Hypothek übernimmt. Vermittler verboten. Offerten unter Angabe des Preises und Rente unter Nr. 2198 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,
Markrafenstraße 22.

Arnold Fischl, Antiquitätenhandlung,
Karlsruhe, 13 Adlerstraße 13.

Alterthümer jeder Art werden zu kaufen gesucht. Preisangebote und Vermittlung für größere Sammlungen werden erbeten. Bitte genau auf obige Adresse zu achten.

Französisch — Schönschreiben.
Nachhilfe — Ferienkurse: 16 Mark.

A. Simon, 40 Erbprinzenstraße 40,
10.5. vis-à-vis der Post

Klavier-Unterricht.

Es können noch einige Schüler für gründlichen Klavierunterricht, Vierhändigspiel, Begleitung zum Gesang, angenommen werden.

Agnes von Pritzelwitz,
*2.2. Rheinbahnstraße 10.

Bekanntmachung.

*3.1. Setze hiermit ergebenst an, daß ich mein **Salz-Gurten-Versandt-Geschäft nach Sulach,** Neue Anlagstraße 143, vis-à-vis der „Schäumenden Alb“, verlegt habe.

Mathias Jung.

80.1.

Gicht.

Wir erlauben uns darauf aufmerksam zu machen, daß die Herren Aerzte als wirksamstes Mittel gegen Gicht, Rheumatismus und verwandte Leiden eine Haus-

Trinkkur mit

Salzschlirfer Bonifaciusbrunnen

empfehlen. Derselbe ist in frischer Fällung vorrätzig.

Prospecte des Bades Salzschlirf werden kostenfrei abgegeben.

Vorrätzig in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Hauptdepot: **Bahn & Basler,** Karlsruhe.

Täglich frische

I^a Tafelbutter

per Pfund Mk. 1.20

empfehlt

A. van Venrooy,

Colonialwaaren,
Ede Leopold- und Sofienstraße.
Telephon 1413.

3.2.

Zahn-Atelier

VON

J. Eckert jr.,

Hebelstrasse 13, am Marktplatz.

Geschäftsübernahme und Empfehlung.

P. P.

Mache hiermit die höfliche Mittheilung, dass ich mit dem heutigen Tage die seit beinahe 40 Jahren bestehende Gravianstalt meines sel. Vaters, des

Hof-Graveur Math. Mayer

übernommen habe und auf eigene Rechnung unverändert weiterführe.

Seit 20 Jahren im Geschäfte thätig und unterstützt von einem tüchtigen Personal, glaube ich, allen Anforderungen vollauf genügen zu können.

Mit der Bitte, das meinem sel. Vater in so reichem Maasse entgegen gebrachte Vertrauen auf mich übertragen zu wollen, sichere prompteste Bedienung bei billigen Preisen zu und empfehle mich

hochachtungsvoll

Elise Mayer,

Hof-Graveur M. Mayer Nachf.

Karlsruhe, 27. März 1901.

Modes.

Die Rückkehr von unsern persönlichen Einkäufen in **Paris** mit **reichhaltiger, hervorragend schöner** Auswahl jeder Art beehren wir uns hiermit empfehlend anzuzeigen.

A. & M. Levinger Nachf.,

Kaiserstrasse 193, I Treppe.

Ostereierfarben

22. bei
Gebr. Jost Nachfolger,
 Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Flotter Schnurrbart

Nach dem Gebrauch, sowie kräftiger Vollbart werden unfehlbar erzeugt à Dose 1 M. 50 P.
Enthaarungs-Pomade entfernt binnen 3 Minuten jeden lästigen Haarmuchs und greift die zarteste Haut nicht an. Preis 1 M. 50 P.
Villemilch beseitigt alle Leberflecken, Mitesser, Gesichtsröthe u. Sommerprossen Preis 1 M. 25 P.
Haarkräusel-Pomade macht die schönsten Lockenhaare. Preis 1 M.
K. Moser, Friseur, Karl-Friedrichstraße 22, Rondellplatz.
A. Dürr, Friseur, Waldstraße 39, nächst der Kaiserstraße.

Reelle Gelegenheit!

Große, leistungsfäh., auswärtige (Süddeutsche)

Möbel-Fabrik

Lieferung frachtfrei an zahlungsfähige Privatleute und Beamte

Möbel jeglicher Art, complete Betten,

sowie ganze Ausstattungen, gegen monatliche od. vierteljährliche Ratenzahlungen ohne Aufschlag des wirklich realen Preises und gewährt volle Garantie für Solidität der Waaren.

Off. werden durch Vorlegung von Mustern erledigt und sind erbeten unter C. B. 81 an das Kontor des Tagblattes. 26.22.

Strohhüte

werden gewaschen und façonirt zu billigsten Preisen bei 33.

Max Beschle, Hutmacher,
 Herrenstraße 9, 2. Stock.

Ebenfalls werden **Seiden-, Filz- und Plüschhüte** gut hergerichtet.

Fahrrad-Reparaturen,

Emallirung und Vernickelung in eigener Werkstätte schnell u. billig.

Emil Kohm, Inh. Zipfel & Edelmann,
 mech. Werkstätte u. Vernickelungsanstalt,
 21 Kurvenstrasse 21.

Osterlammformen

irdene, sind wieder eingetroffen und empfehle solche den Herren Bäcker und Konditoren bestens

Edmund Eberhard,
 43. Ludwigplatz 40 b.

C. Jessen,
 Karlstraße 29a, Karlsruhe.

Großes Lager vorzüglicher

Weiss- und Rothweine.

Billige Tischweine im Faß und feinste Jahrgänge in Flaschen.

Moselweine

zu 60, 75, 90, 100, 120 Pf. per Liter im Faß oder per Flasche.
 Preislisten und Proben frei in's Haus.

50.41.

Elegante Herren-Anzüge

deutsche u. englische Façons

zu 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25, 28, 30, 32, 35, 38, 40,
 42 bis 55 Mark

empfehlen

N. Breitbarth, Kaiser- und
 Lammstr.-Ecke.

Konkurs-Ausverkauf.

Der Verkauf der Waaren aus meinem Konkurs dauert noch einige Tage und werden dieselben theils unter dem Konkurspreis verkauft.

G. Brender,

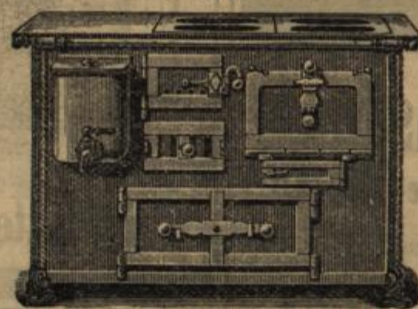
Waldstraße 38.

Bürsten, Parfümerien und Toilettewaaren.

Kochherde,

bestes Rastatter Fabrikat,

von



Unkel, Wolf &
 Zweifelhoffer,

Stierlin &
 Vetter,

ferner: transportable Waschkessel, Kohlenbecken, Kohlenlöffel etc. empfiehlt

L. J. Ettlinger,

Ecke Kaiser- und Kronenstrasse 24.

Alterthümer!
! Passende Gelegenheits-Geschenke!
Große
Gemälde-Ausstellung!
Reiches Lager
 von Alterthümern in jedem Genre, Gold-
 und Silbergegenständen.
 Meine Gemälde-Ausstellung ist besonders
 sehenswerth, da fast sämtliche Karlsruher,
 Düsseldorf und Münchener Künstler ver-
 treten sind.
S. M. Fischl,
 Antiquitäten- u. Kunsthandlung Karlsruhe,
 Waldstraße 11,
 in der Nähe des Kunstvereins.

Bügeleisenstäbe,
 geschmiedete,
prima Qualität,
 empfiehlt zu billigsten Preisen
J. Bähr,
 83. Waldstraße 51.

Denkmäler,
 Granit, Marmor, Syenit, Sandstein, in
 reicher Auswahl und sauberer Ausführung in
 allen Preislagen.
Frey, Steinsägwerke,
 30.11. vis-à-vis dem Friedhof.

Wer
 seinen **Umzug** noch nicht
 vergeben **hat**, wende sich ver-
 trauensvoll an das
Möbelspeditions-geschäft
 von
Heinrich Windecker,
 welches sich seit 10 Jahren ununter-
 brochen in der **Akademiestraße**
 befindet. Zeugnisse von hohen und
 höchsten Herrschaften im Original zur
 Einsicht.

Friedrichsbad,
136 Kaiserstraße 136.
Schwimmbäder.

	1	10
	Bad	Bäder
1 Karte für Erwachsene mit Kabinett	40	3
1 Karte für Schüler und Schüle- rinnen sämtlicher hiesigen Lehranstalten mit Kabinett	30	2
Mittwochs und Samstags Abends von 6—10 Uhr für Jedermann mit Kabinett	20	—

53.
Behrens'sche
Bernstein- und Linoleum-
Fussboden-Glanzlacke
 empfiehlt in bekannt vorzügl. Qualitäten
K. Waldbauer, Amalienstraße 37.

Oster- u. Konfirmations-
Geschenke:
Theater- und Feldperspektive,
Photographische Apparate
 und alle anderen optischen Gegenstände in reichster Auswahl, nur beste
 Fabrikate, empfiehlt
Karl Scheurer, Hofmechan. u. Optiker,
 117. Kaiserstraße 152.
 (Firma **C. Sickler.**)

= Total-Ausverkauf. =
 Wegen Aufgabe meiner Filiale **Kaiserstraße 148,**
 gegenüber dem neuen Postgebäude, neben Hotel Tannhäuser:
Korbwaren, Kinderwagen, Sportwagen u. s. w.
 zu jedem annehmbaren Gebot.
Fr. Riffel,
 gegenüber dem neuen Postgebäude, **Kaiserstraße 148,** neben Hotel Tannhäuser.

Das Ausstattungs-Magazin
 für
Haus- und Küchen-Geräthe
 von
Heinrich Lange,
28 Herrenstraße 28,
 empfiehlt in grösster Auswahl zu billigen Preisen



Koch-
Herde
 anerkannt bester Construction unter
 Garantie.
Specialität:
Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

Lehrmädchen
 verlangt
Hermann Tietz.
 Vorstellung bis Vormittags 11 Uhr erwünscht.

Möbel-Transport



besorgt Umzüge jeder Art unter Garantie und
21. prompter Ablieferung.

I. Baden-Badener

Hamilton Geldlotterie

Loose à 1 Mk. } Porto und Liste
II " à 10 " } 25 Pf. extra
Ziehung sicher 19.-20. April.

2288 Geldgewinne zahlbar ohne
Abzug im Betrage *36.19.

v. Mk. **42000**

1 Gew. =	20 000
1 Gew. =	Mk. 5000
2 Gew. =	" 2000
4 Gew. =	" 2000
20 Gew. =	" 2000
100 " =	" 2000
200 " =	" 2000
560 " =	" 2800
1400 Gew. =	4200

empfiehlt J. Stürmer,
General-Debit, Strassburg i. E.

Wiederverkäufer werden gesucht.

Koch-Etablissement

von
O. Glassner.

— Telefon 1432. —

Uebernahme

ganzer Dejeuners, Diners, Soupers,
Hochzeiten,
Bälle und sonstiger Festlichkeiten.

Kalten Buffets

mit Lieferung sämtlichen Geschirrs,
wie:

Platten, Teller, Bestecke, Gläser u. s. w.

Lieferung

aller warmen und kalten Schüsseln,
wie:

Ragouts, Pasteten, Mayonnaisen, Salade,
Hors d'oeuvre u. s. w., sowie alle in die
Küche einschlagende Gerichte.

Preise nach Vereinbarung, Personenzahl
und Wahl der Gerichte.

Hochachtungsvoll

O. Glassner, Traiteur,
Stefanienstrasse 32.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbprinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65

Bureau für Arbeitnachweis Karlsruhe

von

W. Gutekunst, Amalienstraße 25,
empfiehlt sich zur Vermittlung von männlichem und weiblichem
Personal jeder Art bestens.

Achtungsvoll

*63.

W. Gutekunst, Amalienstraße 25, Ecke Waldstraße.

Huszfrauen

finden dauernde Beschäftigung.

Hermann Tietz.

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Heute Vormittag 11 1/4 Uhr verschied unser lieber, treubeforgter
Gatte, Vater, Schwager und Onkel

Josef Glück,

Großherzogl. Bad. Kammermusiker a. D.

Karlsruhe, den 26. März 1901.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 28. März, Nachmittags
3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus; Waldstraße 10.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, insbesondere
für die reichen Blumenspenden, sowie die überaus zahlreiche Be-
gleitung zur letzten Ruhestätte unseres nun in Gott ruhenden,
theueren Gatten, Vaters, Schwiegervaters, Großvaters, Onkels
und Schwagers

Anton Käch,

Rechnungsrath beim Großh. Verwaltungshof,
sprechen wir hiermit unsern herzlichsten Dank aus.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 26. März 1901.

Ausnahme-Tage

für

Lebensmittel:

**Donnerstag, Freitag, und Samstag,
den 28., 29. 30. or.**

werden

Conserven, Weine etc.

im Souterrain

zu ganz erheblich billigeren Preisen verkauft.

Hermann Tietz.

Druck und Verlag des G. v. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kugel in Karlsruhe.